

Württemberg-Rundspruch (WRS)

vom 29. März 2020 für die 14. Kalenderwoche 2020,
mit Auszügen aus dem aktuellen Deutschland-Rundspruch

Dieser Rundspruch wird ausgestrahlt am Sonntag um 10:30 Uhr auf 3650 kHz in LSB sowie über die Relaisstellen

Göppingen	DBORIG	145,775 MHz,
Heilbronn	DB0HN	438,650 MHz,
Künzelsau	DBOLD	439,350 MHz,
Bussen	DBORZ	438,725 MHz,
Biberach	DB0BIB	439,175 MHz und
Schöllkopf	DB0SKF	439,4375 MHz,

und um 11:00 Uhr von DH8IQ im Raum Mühlacker auf 145,475 MHz. Uhrzeiten sind, wenn nicht anders gekennzeichnet, in MEZ bzw. MESZ angegeben. Weblinks sind in der Schriftfassung enthalten, werden jedoch nicht verlesen.

Ein Livestream des WRS, sowie die Aufzeichnungen der letzten Wochen, ist nachzuhören bei YouTube unter:

<https://youtube.com/channel/UCKcgxnkiv70eZspYez3Fmbw>

Themenübersicht

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch	1	Meldungen aus dem Distrikt	4
IARU stellt sich auf COVID-19 ein.....	1	Distrikt Württemberg: Notfunkübung „Sprechfunk“ FM auf 2m	4
IARU-Region 1 CW Fieldday abgesagt.....	2	Distrikt Württemberg, P: Keine Teilnahme an der Ham-Radio!.....	5
Abgesagt: 17. IARU-Weltmeisterschaft in Schnelltelegrafie.....	2	Bänder erleben neue Belebung	5
Limesdiplom kostenlos für 200. Diplom und 100. Gladius.....	2	Was sonst noch interessiert	5
OV T10 hat die "Operation Endurance" gestartet.....	3	Zombie-Satellit von 1967 sendet wieder	5
Aktuelles	3	Auszüge aus dem DX-MB.....	5
Funkamateure helfen Universität bei Entwicklung eines kostengünstigen Beatmungsgeräts	3	Funkwetterbericht.....	6
Keine MOP Klassen und /P-Teilnahme in den UKW- Contesten April und Mai.....	3	Termine	6
DARC e.V. Newsletter Öffentlichkeitsarbeit Nr.:3/20 ..	3	Termine	6

Auszüge aus dem Deutschland-Rundspruch

IARU stellt sich auf COVID-19 ein

Die Internationale Amateur-Radio-Union, kurz IARU, hat darüber berichtet, wie sie angesichts der verschiedenen Beschränkungen, die zur Verlangsamung der Verbreitung des Virus bestehen, gegen die COVID-19-Pandemie vorgeht. So teilt die IARU mit, dass das Hauptquartier der Internationalen Fernmeldeunion ITU in Genf bis frühestens zum 17. April für Besucher gesperrt bleibt. Die ITU hat einige Sitzungen abgesagt, andere verschoben und andere in Online-Versammlungen umgewandelt. Die IARU-Vertreter passen ihre Pläne entsprechend an und folgen einem ähnlichen Muster.

Die für den 30. bis 31. Mai in Trinidad und Tobago geplanten Workshops zur Notfallkommunikation und Satellitenkommunikation in der IARU-Region 2 werden nun online abgehalten. Die IARU berichtet, dass das Interesse und die Anmeldungen seit der Ankündigung stark zugenommen haben. Diese Workshops werden auf Englisch abgehalten, aber es laufen Vorbereitungen für Workshops in Spanisch, die später stattfinden werden.

Die IARU-Region 3 hat ihr erstes Youngsters on the Air (YOTA)-Camp, das für Anfang Oktober in Rayong, Thailand, geplant war, abgesagt.

Der Weltamateurfunktag ist der 18. April, an dem dieses Jahr der 95. Jahrestag der Gründung der IARU gefeiert wird. Die IARU führt aus, dass der Amateurfunk eine Möglichkeit bietet, soziale Distanzierung zu praktizieren, aber gleichzeitig weltweit in Kontakt zu bleiben.

Die IARU-Region 1 - dazu gehören Europa, der Nahe Osten und Afrika - hat die Mitgliedsgesellschaften gebeten, ihre Position zur Abhaltung des Fielddays in den nächsten Monaten zu überdenken. "Fielddays bringen Funkamateure zusammen und stellen daher ein Umfeld dar, in dem eine soziale Distanzierung nur schwer zu erreichen ist", sagte der Präsident der IARU-Region 1, Don Beattie, G3BJ. "Wir müssen erkennen, dass viele Funkamateure zu den älteren, risikoreicheren Altersgruppen gehören. Die IARU wird den CW-Fieldday der Region 1 im Juni nicht sponsern, überlässt es aber den nationalen Verbänden, selbst zu entscheiden, ob ihre Fieldday-Veranstaltungen weitergeführt werden", wird G3BJ zitiert. Beattie sagte, dass Wettbewerbe mit nur einem Operator "eine großartige Möglichkeit für diejenigen bleiben, die gezwungen sind, zu Hause zu bleiben, um die Magie des Amateurfunks zu genießen". Darüber berichtet der amerikanische Amateurfunkverband ARRL auf seiner Webseite.

IARU-Region 1 CW Fieldday abgesagt

Das DARC-Referat Conteste hat bekanntgegeben, dass der IARU-Region 1 CW Fieldday am ersten Juniwochenende vom 6. bis 7. Juni aufgrund der Coronavirus-Pandemie nicht stattfinden wird. Nachdem sich Bund und Länder am 22. März im Kampf gegen die Ausbreitung des Virus auf ein umfassendes Kontaktverbot geeinigt hatten, hat sich das Referat zur Absage entschieden. Inwieweit sich diese Absage auf die Clubmeisterschaft des DARC auswirkt und ob es einen Ersatztermin geben wird, wird das Referat Conteste in den nächsten Tagen entscheiden. Es wird um Verständnis und etwas Geduld gebeten.

Abgesagt: 17. IARU-Weltmeisterschaft in Schnelltelegrafie

Nun hat es auch die 17. Ausgabe der IARU-Weltmeisterschaft in High Speed Telegraphy, kurz HST, erwischt - sie wurde wegen der Corona-Pandemie abgesagt. Sie sollte vom 20. bis 24. August in Ulaanbaatar, Mongolei, stattfinden. Darüber berichtet Oliver, Z32TO, auf der IARU-Region-1-Webseite [1].

[1] www.iaru-r1.org/2020/17th-iaru-hst-world-championship-2020/

Limesdiplom kostenlos für 200. Diplom und 100. Gladius

Das Limesdiplom des OV Bad Homburg (F11) wurde an Funkamateure in 20 DXCC-Ländern auf über vier Kontinenten vergeben. Die Steigerung zum Grunddiplom, der Gladius, wurde bereits in 13 DXCC-Länder verschickt. In Kürze wird das 200. Limesdiplom und der 100. Gladius vergeben. Dieses Jubiläum möchte der OV F11 mit jeweils einer kostenlosen Vergabe des Grunddiploms und eines Gladius feiern. Wer die Diplombedingungen erfüllt und das Diplom beantragt, bekommt es als Nr. 200 bzw. in der erweiterten Version als Nr. 100 kostenlos. Dabei zählt die Reihenfolge des Eingangs der Beantragungen beim Diplommanager. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Beide Diplome können über das DCL beantragt werden. Sonder-DOKs können als Joker sowohl für einen fehlenden Distrikt als auch für einen fehlenden DOK eingesetzt werden. Dies trifft auf den aktuellen Sonder-DOK von F11 HG70GR für die beiden Rufzeichen DL70DARC und DO70DARC zu. Gleichzeitig zählen diese Kontakte mit doppelter Punktzahl wie alle Clubstationen von F11. Die vollständige Ausschreibung ist auf der Webseite des OV F11 zu finden [2]. Darüber berichtet Michael Beth, DJ5LB.

[2] <https://www.fox11.de/limes>

OV T10 hat die "Operation Endurance" gestartet

Der OV Ottobeuren-Unterallgäu (T10) lädt zur Teilnahme an der "Operation Endurance" ein. Sie begann am 19. März um 09:00 UTC und geht bis zum Ende des Katastrophenfalls in Bayern. Dabei geht es um Spaß am Funken unter widrigsten Umständen, Bandbelegung und auch etwas Frequenzverteidigung, wie der OV T10 verlauten lässt. Es handelt sich ausdrücklich nicht um eine Notfunkaktivität. Die Aktion ist zudem mit dem Distriktvorsitzenden Schwaben (T), unter Berufung auf das im DL-Rundspruch vom 19. März veröffentlichte Interview mit dem Notfunkreferenten des DARC, Oliver Schlag, DL7TNY, und in Respekt vor den getroffenen Maßnahmen der Bayerischen Staatsregierung abgestimmt.

Endurance heißt "Ausdauer". "Wir wissen nicht, wie lange es dauert, bis der gesamte Corona-Spuk vorbei ist", heißt es auf der Webseite des OV T10, "wir wissen nur, dass wir allesamt möglichst zu Hause bleiben sollen. Wir wissen, dass wir nur zum Einkaufen, Arbeiten und für einen einsamen Spaziergang rausgehen dürfen. Das kann dauern. Nutzen wir also die Zeit für intensive Kontakte untereinander, eben nicht von Angesicht zu Angesicht, sondern von Wohnzimmer zu Wohnzimmer auf jegliche erdenkliche Weise, die uns unser Hobby erlaubt", heißt es auf der Webseite von T10 weiter. Es wird für den, der in der Zeit bis zur Aufhebung des Katastrophenfalls in Bayern die meisten QSOs führen kann, ein Pokal von T10 gestiftet. Über die Aktion informiert Michael Bader, DJ1MGK.

Aktuelles

Funkamateure helfen Universität bei Entwicklung eines kostengünstigen Beatmungsgeräts

Der US-amerikanische Amateurfunkverband ARRL [3] berichtet, dass sich aus der ganzen Welt freiwillige Funkamateure gemeldet haben, um Professor Sam Lamptang und sein Ingenieursteam an der Universität von Florida (USA) bei der raschen Entwicklung eines kostengünstigen Open-Source-Beatmungsgerätes für Patienten zu unterstützen. Laut der ARRL soll es das Ziel sein, dass nur allgemein verfügbare Komponenten wie PVC-Rohre und Rasensprinklerventile zum Einsatz kommen.

Die freiwilligen Funkamateure entwickeln eine auf Arduino basierende Steuerungssoftware, die die Atemfrequenz und andere Schlüsselp Parameter bei der Behandlung kritisch kranker Coronavirus-Opfer einstellen soll. Mehrere Freiwillige reagierten auf einen Hilferuf von Gordon Gibby, KX4Z, darunter der Software-Entwickler Jack Purdum, W8TEE, und der Hersteller des uBITX-Transceivers Ashhar Farhan, VU2ESE. Ärzte der Universität von Florida arbeiten nun daran, die kritischen rechtlichen Aspekte zu klären, da sich das Design der Verwirklichung nähert. Die Ventile des Beatmungsgeräts würden den komprimierten Sauerstofffluss in die Atemkreisläufe der Patienten unter Arduino-Steuerung genau zeitlich steuern, sodass Patienten mit „steifen“ Lungen, die von einer viralen Pneumonie betroffen sind, überleben könnten, bis ihr Körper die Infektion übersteht. Das Software-Designteam fügt auch einfache Bedienelemente hinzu, wie ein LCD-Display, Drehgeber zur Auswahl der Parameter und eine Watchdog-Sicherheitsfunktionen. (DARC-Portal)

[3] <http://www.arrl.org/news/radio-amateurs-team-up-to-help-university-design-low-cost-ventilator>

Keine MOP Klassen und /P-Teilnahme in den UKW-Contesten April und Mai

Wegen der Corona-Pandemie und der damit verbundenen Beschränkungen werden die beiden UKW-Conteste im April und Mai OHNE die Multi Operator Klassen ausgetragen. Außerdem werden KEINE Logs von Stationen angenommen, die mit dem Zusatz /P funken. Wir appellieren an alle Contester die geltenden Ausgangsbeschränkungen strikt einzuhalten. Der UKW Contest Mai zählt NICHT zu der DARC CM 2020 und NICHT zum UKW Contest-Pokal. Wir bitten um Verständnis. Denk daran, der Amateurfunk ist nur ein Hobby.

Uns ist bekannt, dass man in DL portable auch ohne den Zusatz /p funken darf. Deswegen unsere Bitte: bleibt fair. (DARC-Contest-Referat, mni tnx DL4SBK fr Info)

DARC e.V. Newsletter Öffentlichkeitsarbeit Nr.:3/20

Die Redaktion für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit im DARC e.V. hat den neuen ÖA-Newsletter versendet. Folgende Themen sind darin enthalten:

- Pressemitteilung zu Amateurfunk in der Corona-Krise: Nutzt unsere Vorlage: In diese Tage von geschlossene Schulen, abgesagte oder verschobene Veranstaltungen, in denen das öffentliche Leben zurückgefahren ist, gewinnen „Grenzenlose Kommunikation“ und „Völkerverständigung“ eine besondere Relevanz. Der Amateurfunkdienst bietet viele Beschäftigungsmöglichkeiten und darüber hinaus viel Potenzial für soziale Kontakte auf den Frequenzen. Im Anhang der Originalausgabe des Newsletters findet Ihr daher eine Vorlage für eine Pressemitteilung mit dem Titel „Das Tor zur Welt steht weiterhin offen“, die Ihr nur noch für Euren Ortsverband personalisieren müsst, um sie im Anschluss an die lokalen Redaktionen zu schicken.
- Zeigt her Eure Shacks! Mit einer neuen Serie auf dem Portal und in unseren Medien möchten wir einen Blick in die Shacks unserer Mitglieder und Ehrenamtlichen wagen und diese zu Wort kommen lassen. Den Anfang macht Tom Kamp, DF5JL, HF-Referent des DARC e.V.: „Amateurfunk bietet insbesondere zurzeit die Chance trotz aller Beschränkungen des öffentlichen Lebens weiterhin Kontakte zu halten und auch neue zu knüpfen, und zwar über alle Grenzen hinweg.“ ...
- Gelungener Radiobeitrag über den Amateurfunk – Reinhören!: Fast 20 Minuten Sendezeit widmete der WDR5 am 19. März dem Amateurfunk. Die Autorin Elke Winkelhaus hat aus vielen Gesprächen mit engagierten Funkamateuren einen sehr informativen Beitrag geschnitten. Viele Themen wurden angesprochen und die Faszination Amateurfunk in all seinen Facetten beleuchtet. Das Audio steht auf der Webseite der Sendung als Podcast zum Download [4].

[4] <https://www1.wdr.de/radio/wdr5/sendungen/neugier-genuegt/feature-amateurfunk-100.html>

Meldungen aus dem Distrikt

Distrikt Württemberg: Notfunkübung „Sprechfunk“ FM auf 2m

Trotz oder gerade wegen der aktuellen Lage will das Notfunkreferat die geplante Distrikt-Notfunkübung nun angepasst durchführen: In Form einer Notfunkaktivität mit Sprechfunk (FM) auf 2m. Mit dieser Notfunkübung wollen wir testen ob und wie wir ohne Infrastruktur wie Relais, Datennetze usw. ein möglichst distriktweites Notfunknetz aus dem Stand heraus aufbauen können.

=> Aufbau und Selbstorganisation eines distriktweiten Sprechfunknetzes

=> Sonntag, 05.04.2020 - von 14 - 15 Uhr

=> Teilnahme von zuhause aus!

Teilnehmen können alle Funkamateure aus dem Distrikt Württemberg und den angrenzenden Gegenden. Wir wollen dabei jetzt keine "klassischen" Notfunkmeldungen übermitteln sondern einfach mit kurzen Statusmeldungen schauen wer von wo QRV ist und wie man die Teilnehmer dann erreichen kann. Stationen die die Leitstation nicht direkt erreichen suchen sich eine andere teilnehmende Station die dann ihre Statusmeldung an die Leitstation weiterleitet. Dies kann auch über mehrere Stationen gehen.

Hinweis:

Angesichts der aktuellen Corona-Lage wird bei dieser Notfunkaktivität auf Outdooraktivitäten verzichtet. Aktiviert das heimische Shack und nutzt diese Gelegenheit es "notfunktauglich" zu machen. Die Leitstation wird nicht wie ursprünglich geplant von einem funktechnisch sehr gut gelegen Portabel-QTH aktiv sein sondern eine feste Station auf Halbhöhenlage nutzen. Das wird den Kreis der Teilnehmer die die Leitstation direkt erreichen können einschränken. Daher wird die Weiterleitung von Statusmeldungen durch die Teilnehmer mehr Bedeutung gewinnen. Wir sehen dies als Chance Erfahrungen beim Aufbau von Notfunknetzen unter erschwerten Bedingungen zu sammeln. Um besser planen zu können bitten wir die Teilnehmer sich unverbindlich anzumelden [5]. (Jürgen, DL8MA)

[5] <http://www.amateurfunk.de/notfunk/treffen/>

Distrikt Württemberg, P: Keine Teilnahme an der Ham-Radio!

Die Ham-Radio ist bisher nicht offiziell abgesagt. Dennoch hat der Distriktsvorstand beschlossen, dieses Jahr, nicht an der Messe teilzunehmen. DV Erhard, DB2TU, erläutert gegenüber der wrs-Redaktion: „Angesichts der Lage, sei es für den Distrikt nicht zu verantworten sowohl die Messehelfer am Stand als auch die Jugendlichen auf dem HamCamp irgendwelche Gefahren auszusetzen“. Nächste Messteilnahme ist also erst in 2021. (Béatrice, DL3SFK)

Bänder erleben neue Belebung

Es ändert sich sehr viel in diese Tage. Und damit sich die Funkamateure nicht aus den Augen und Ohren verlieren, bieten sehr viele Ortsverbände neue Wege der Telekommunikation:

Anstelle vom OV-Abend treffen sich die Mitglieder manchmal wöchentlich, oft auch täglich auf den Bändern. UKW 2m und 70cm erlebt eine Renaissance und so viel Aktivitäten waren auf den Relais schon lange nicht mehr zu hören.

Das Angebot von Ralf, DL9SK, den OV-Abend via Voice Teamspeakserver DB0WTL (s. auch wrs2013) abzuhalten, wird sehr gern angenommen.

Bei P14 treffen sich die Mitglieder via Web-Konferenz. Auch ganze Vorträge sind hier möglich.

Es geht aber nicht nur darum via Funk den Kontakt aufrecht zu erhalten, es geht auch darum sich zu „kümmern“. Es gibt OVs welche via Mail bei den Mitgliedern nachfragen wer Hilfe benötigt. Es gibt welche die sich bei der Gemeinde einbringen und ihre Ressourcen der Stadt oder das dort ansässige Krankenhaus anbieten. Es gibt sicherlich noch viele andere gute Beispiele die der wrs-redaktion nicht bekannt sind. Aber eins lässt sich feststellen: Die Plage die uns alle beschäftigt, bietet viele neue, oft vergessenen Möglichkeiten der Hilfestellung und der Kommunikation untereinander an. Und es ist eine große Freude zu erleben wie die Funkamateure dies auch wahrnehmen und umsetzen.

Am Samstag wurde bekannt, dass die jetzige Sicherheitsmaßnahme von der Bundesregierung bis zum 20. April verlängert wurden. Der Distriktvorstand und die wrs-Redaktion wünschen Allen in diese Situation Verständnis, Ausdauer und Gleichmut und vor allem: Passt auf Euch auf und bleibt gesund“ (Béatrice, DL3SFK)

Was sonst noch interessiert

Zombie-Satellit von 1967 sendet wieder

Er sieht aus wie eine große Regentonnen mit Solarzellen, wiegt 194 Kilogramm und fliegt seit dem 1. Juli 1967 im Erdorbit. Im Mai 1971 wurde er abgeschaltet. Aber nun ist der Lincoln Experimental Satellite 5 (LES-5) in seinem Orbit wieder aufgewacht und sendet ein Signal auf 236.75 MHz, das ursprünglich für Telemetriedaten gedacht war.

LES-5 war ein experimenteller Kommunikationssatellit des Massachusetts Institute of Technology (MIT) und befindet sich etwa 3.000 Kilometer unterhalb des geostationären Orbits, wodurch er keine Kollisionsgefahr für andere Satelliten darstellt.

Nach heutigen Maßstäben ist der experimentelle Militärsatellit primitiv. Er fliegt drallstabilisiert, dreht sich also entlang der senkrechten Zylinderachse. Er hat keine eigenen Triebwerke, um seine Lage zu verändern, aber einige Magnetspulen, die den Satelliten wie einen Kompass am Erdmagnetfeld ausrichten können. Zur Kommunikation dienen acht Stabantennen, die parallel zum Zylinder angebracht sind.

Neugierig geworden? Viel Spaß bei der Lektüre dieses hochinteressanten Artikel im Internet. [4].

[4] <https://www.golem.de/news/raumfahrt-zombie-satellit-von-1967-sendet-wieder-2003-147504.html>

Auszüge aus dem DX-MB

CO, Cuba: Mitglieder des SMP DX Club sind noch bis 30. März als T42DX von 80 - 10 Meter in CW, SSB, RTTY, FT8 und FT4 QRV. QSL via CO2AME.

OK, Czech Republic: Von März bis Ende 2020 wird mit der Sonderstation OL30DXC der 30.Jahrestag der Gründung des "Czechoslovak DX Club" auf Kurzwelle in CW, SSB und Digi-Mode gefeiert. QSL via OK2PXJ. Vor 700 Jahren wurde der Ort Dobruska das erste Mal urkundlich erwähnt und aus diesem Anlass sind bis Ende des Jahres die drei Sonderstationen OL700CO, OL700LTV und OL700DKO auf Kurzwelle aktiv. Ein Sonderdiplom kann erworben werden. QSL via ClubLog.

SU, Egypt: Tom, DL2RMC, ist aktuell aus Kairo als SU9TH auf 40, 20, 15 und 10 Meter in FT8, FT4, CW und SSB zu arbeiten. Er bleibt bis voraussichtlich Ende April in Ägypten. QSL via DL2RMC.

Z6, Kosovo: Guenter, DL2AWG, informierte, dass die Homepage der für Oktober 2020 geplanten DXpedition in den Kosovo als Z66DX jetzt online ist, und zwar unter <http://z66dx.de/>. (Raimund, DL4SAV)

Funkwetterbericht

DK0WCY-Berichte:

		Boulder			Kiel
2020	R	Flux	A	A	
22MAR	R 0	F 70	A 7	A10	
23MAR	R 0	F 70	A12	A13	
24MAR	R 0	F 71	A 4	A 8	
25MAR	R 0	F 71	A 4	A 6	
26MAR	R 0	F 70	A 5	A10	
27MAR	R 0	F 69	A 5	A 9	
28MAR	R 0	F 69	A 5	A 11	

Vorhersage für den 29.3.2020

sunact : quiet

magfield: quiet

Die Sonnenfleckenzahl blieb auf R0. Der Flux auf 2,8 GHz oder 10,7 cm schwankte zwischen F69 und F71. Der Mittelwert der Schwankungen des Erdmagnetfeldes in Boulder fiel von A7 über A12 und A4 auf A5 und stieg in Kiel von A10 über A13 und A6 auf A11.

Für Sonntag, den 29. März 2020, werden eine ruhige Sonne und ein ruhiges Erdmagnetfeld erwartet.

Um 0609 UT betrug in Rügen die fof2-Grenzfrequenz bei senkrechter Strahlung 3,9 MHz. Bei einer Sprungdistanz von 1000 km war die maximal verwendbare Frequenz MUF1k 6 MHz. Bei maxhop von 2076 km und einem Erhebungswinkel von 5 Grad war die MUF 11 MHz.

Der Sonnenwind betrug 418 km/sec, die Dichte 2 Protonen/ccm und die Sonne hatte keine Flares. (Heinrich, DL3QY)

Termine

Termine

Distrikt

2020

11.04.2020	Baden-Württemberg Aktivität (BWA)
09.05.2020	SHF-Treff in Brittheim
26.-28.06.2020	Ham-Radio in Friedrichshafen
13.-19.07.2020	2. Aktivitätszeitraum mit Sonder-Call DF70DARC im Distrikt P
19.09.2020	Flohmarkt Biberach
25.10.2020	Distriktsversammlung in Rutesheim
14.-15.11.2020	DARC-Mitgliederversammlung Baunatal
16.-22.11.2020	2. Aktivitätszeitraum mit Sonder-Call DP70DARC im Distrikt P

2021

12.-14.11.2021

DARC-Mitgliederversammlung Baunatal

OV / Veranstaltungen

2020

April

03.04.	OV Sigmaringen, P29	OV-Abend vorverlegt
03.04.	ABGESAGT OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend vorverlegt
25.04.	VERSCHOBEN OV Leonberg, P24	50-jährige Jubiläumsfeier
25.04.	OV Stromberg, P51	Praxisseminar: Messungen mit dem Netzwerkanalysator

Mai

01.05.	OV Herrenberg, P18	Maiwanderung
01.05.	OV Leonberg, P24	Maiwanderung
02.-03.05.	OV Ludwigsburg, P06	UKW/UHF Contest
08.05.	OV-Donau-Bussen, P43	OV-Abend
16.05	OV Balingen, P30	Grillfest
17.05.	OV Hohenlohe, P33	Maiwanderung
17,05.	OV Sindelfingen, P42 OV Böblingen, P26	Fieldday
23.05.	OV Rottweil, P10	Überregionale Notfunkübung

Juni

05.06.	OV Sigmaringen, P29	OV-Abend vorverlegt
06.-07.06.	OV Ludwigsburg, P06	CW-Fieldday
06.-07.06.	OV Biberach, P21	Feldtag
12.06.	OV-Donau-Bussen, P43	OV-Abend
26.06.	OV Schussental, P46	Kein OV-Abend

Juli

04.07.	OV Esslingen, P02	Teilnahme am Bürgerfest
05.07.	OV Hohenlohe, P33	Sommerfest bei DB0LD
10.07.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
31.07.-01.08.	OV Rottweil, P10	Fieldday
31.07.	OV Ermstal, P31	Sommerferienprogramm

August

03.-13.08.	OV Sigmaringen, P29 und Nachbar- OV	Pfadfinderlager Königsegwald
21.08.	OV Ravensburg, P09	Global-OV-Abend
24.08.	OV Ludwigsburg, P06	Sommerlicher OV-Abend
28.08.	OV Schussental, P46	Kein OV-Abend
29.-30.08.	OV Donau-Bussen, P43	Feldtag in Zwiefalten-Upflamör

September

04.-06.09.	OV Sigmaringen, P29	Fieldday in der Horenhütte
------------	---------------------	----------------------------

05.-06.09.	OV Ludwigsburg, P06	SSB-Fieldday
11.09.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
Oktober		
09.10.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
10.10.	NACHHOLTERMIN OV Leonberg, P24	50-jährige Jubiläumsfeier
17.10.	OV Balingen, P30	Jahresausflug
November		
13.11.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
Dezember		
05.12.	OV Schussental, P46	Weihnachtsfest
06.12.	OV Balingen, P30	Tag der Begegnung
11.12.	OV Donau-Bussen, P43	OV-Abend
14.12.	OV Ludwigsburg, P06	Weihnachts-OV-Abend
27.12.	OV Wendlingen, P47	Treff zwischen den Jahren
31.12.	OV Balingen, P30	Jahresausklang
OV-Mitgliederversammlungen 2020		
02.04.	ABGESAGT OV Schwäbisch Hall, P20	Mitgliederversammlung mit Wahlen
03.04.	ABGESAGT OV Freudenstadt, P19	Mitgliederversammlung mit Wahlen
17.04.	OV Tuttlingen, P13	Mitgliederversammlung

Soweit die Meldungen des heutigen Württemberg-Rundspruchs, herausgegeben vom Redaktionsteam Béatrice, DL3SFK, Markus, DC1GN und Raimund, DL4SAV. Redakteur der Woche ist Béatrice.

Die Schriftversion dieses Rundspruchs wird wöchentlich über den Email-Verteiler „wuerttemberg_rundspruch“ des DARC e.V. publiziert. Dazu kann man sich über die Webseite https://lists.darc.de/mailman/listinfo/wuerttemberg_rundspruch anmelden. Unter <http://www.darc.de/der-club/distrikte/p/wrs0/#c25237> findet man das WRS Archiv; hier können der aktuelle sowie die früheren Rundsprüche heruntergeladen werden.

Meldungen für den kommenden Rundspruch werden vom Redaktionsteam gerne entgegengenommen. Bitte sendet Eure Beiträge bis nächsten Freitag 18:00 Uhr per E-Mail an infop@lists.darc.de.

Die in diesem Rundspruch veröffentlichten Inhalte unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Art der Vervielfältigung, Bearbeitung, Verbreitung und jede Art der Verwertung außerhalb der Grenzen des Urheberrechts bedürfen der vorherigen schriftlichen Zustimmung der WRS-Redaktion bzw. des Autors.

Zur Mailing-Liste des Distrikts kann man sich unter http://lists.darc.de/mailman/listinfo/mail_p anmelden.